

Küsnacht und Uetikon am See, 11. Februar 2019

KR-Nr. 58/2019

A N F R A G E von Hans-Peter Amrein (SVP, Küsnacht) und Christian Hurter (SVP, Uetikon am See)

betreffend Kickbackzahlungen an Ärzte

Gemäss Pressemitteilungen (u. a. Medinside vom 11. Februar 2019 und NZZ am Sonntag) sind Ärzte im Kanton Genf wegen Kickbackzahlungen durch Labors in der Kritik. Solche Kickbackzahlungen belasten unser überteuertes Gesundheitswesen und die überteuerten Krankenkassen-Prämien noch weiter.

Die Laborkosten im Kanton Zürich sind im schweizweiten Vergleich im obersten Viertel.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Kann der Regierungsrat bestätigen, dass es im Kanton Zürich zu keinen Kickbacks für Laboranalysen kommt? Wenn nein, was für Zahlungen sind der Gesundheitsdirektion bekannt?
2. Sind der Gesundheitsdirektion weitere Kickbackzahlungen von Gesundheitsdienstleistern (Spitäler, pharmazeutische Firmen und Vertretungen, andere Gesundheitsdienstleister und medizinische Gerätehersteller respektive Vertreter von medizinischen Geräten etc.) an Ärzte, Spitäler oder spitalnahe Stiftungen bekannt? Wenn ja, welche?

Hans-Peter Amrein
Christian Hurter

58/2019